

Bezirksliga Herren ROW/STD

TuS Kirchwalsede II : VfL Fredenbeck II
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Hauck macht den Sack zu

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TuS Kirchwalsede II in der Bezirksliga Herren ROW /STD gegen den VfL Fredenbeck II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 4 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Haase / Harling waren in der Partie gegen Dede / Paul nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Gekämpft bis zum Schluss hatten am Nachbarisch Bahrami / Hesse im Match gegen Walter / Ruprecht, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Hauck / Drews hatten wenig später ihre Gegner Gerdes / Lührs beim 11:8, 11:9, 11:8 recht sicher im Griff. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Nick Haase und Marko Dede, das Nick Haase letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Jasper Harling nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen André Walter. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Was ein Spielverlauf! Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Farhad Bahrami bezwang anschließend Bernd Gerdes in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Die siegbringende Taktik fehlte wiederum daraufhin Andre Hauck bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Ruprecht ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Es dauerte eine Weile, bis Lars Drews sein 3:2 gegen Rainer Lührs unter Dach und Fach hatte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Henrik Hesse seinem Gegner Tobias Paul letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Kirchwalsede II und des VfL Fredenbeck II. Nur einen Satz verlor hingegen Nick Haase bei seinem Sieg gegen André Walter und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Es dauerte eine Weile, bis Jasper Harling sein 3:2 gegen Marko Dede unter Dach und Fach hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nicht einen Satzgewinn überließ Farhad Bahrami seinem Gegner Christian Ruprecht beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Einen knappen Erfolg feierte Andre Hauck beim 10:12, 13:11, 11:9, 9:11, 11:9 gegen Bernd Gerdes, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TuS Kirchwalsede II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 6:10 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfL Fredenbeck II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:12. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TuS Kirchwalsede II

Doppel: Haase / Harling 1:0, Bahrami / Hesse 0:1, Hauck / Drews 1:0

Einzel: N. Haase 2:0, J. Harling 1:1, F. Bahrami 2:0, A. Hauck 1:1, L. Drews 1:0, H. Hesse 0:1

VfL Fredenbeck II

Doppel: Walter / Ruprecht 1:0, Dede / Paul 0:1, Gerdes / Lührs 0:1

Einzel: A. Walter 1:1, M. Dede 0:2, C. Ruprecht 1:1, B. Gerdes 0:2, T. Paul 1:0, R. Lührs 0:1